

7. März 2012

Schriftliche Anfrage

von Marianne Dubs (SP)
und Michel Urben (SP)

Am 16. März 2011 reichten wir eine schriftliche Anfrage (2011/82) zur Verkehrssituation auf der Wehntalerstrasse ein. Leider hat sich die Situation ein Jahr später nicht verändert, täglich stauen sich die übervollen VBZ Busse zu den Stosszeiten.

Deshalb bitten wir den Stadtrat die folgenden Fragen zu beantworten:

1. Vor einem Jahr kam auf die Frage, wann der Stadtrat eine Busspur auf der Wehntalerstrasse einrichten wolle, die Antwort, dass die richtigen Massnahmen auf der Wehntalerstrasse zuerst ermittelt werden müssten, bevor an eine Busspur gedacht werden könne.
Welche Ermittlungen sind im Laufe des letzten Jahres geführt worden? Liegen erste Resultate vor? Falls nein, weshalb nicht?
2. Wie weit ist die zu aktualisierende Netzwerkstudie der VBZ? Kann der geplante Abschluss der Arbeiten, 2. Quartal 2012, eingehalten werden? Falls nein, weshalb kommt es zu einer Verzögerung und wann ist der neue Termin?
3. Ist sich der Stadtrat bewusst, dass die Buslinien 61,62 und 32 von und nach Zürich Affoltern zu den Stosszeiten erstens regelmässig überfüllt sind und zweitens im Stau stecken? Falls nein, weshalb hat er keine Kenntnis davon?
Falls ja, welche Schritte will der Stadtrat unternehmen, damit die Bevölkerung des grössten Kreises der Stadt Zürich pünktlich ans Ziel kommen?
4. Ist sich der Stadtrat am Überlegen, wann in absehbarer Zeit eine Busspur auf der Wehntalerstrasse eingerichtet wird oder ist das Thema vom Tisch? Falls nein, weshalb?

M. Dubs

Urben